

Erledigt

Anfänger mit Dualboot-Wunsch. Ozmosis, Clover, Chimera?

Beitrag von „netzmammut“ vom 14. April 2015, 14:54

Hallo,

tut mir leid - ich schon wieder... Nachdem nun alle Komponenten (bis auf die CPU.....) für den neuen Hacki da sind, beschäftige ich mich grad mit der "Planung" der Installation, und hab ein paar Fragen die ich noch nirgends in einer (Google&Board-)Suche beantwortet fand:

1. ich möchte Dualboot betreiben, Seven und X.

-> wie ist die empfohlene Installations-Reihenfolge? Erst Seven im "normalen" UEFI- oder Bios/MBR-Setup installieren, Platte abhängen, OSX-Platte "ran" und installieren, Win-Platte wieder einhängen, oder spielt die Reihenfolge keine Rolle?

[2. Bootloader](#) und oder Ozmosis:

Ich hab hier das Gigabyte-Board z97m-d3h; dafür gibt es Ozmosis zum laden & installieren.

-> dort ist aber die Bootauswahl nur via F12 erreichbar; etwas umständlicher als "einschalten, mit Pfeiltasten auswählen und "Entern""; was empfiehlt sich bei Dualboot (eine Linux-Installation soll mal noch dazu kommen, dann wär's "Multiboot") eher? Ozmosis, Chimera/Chamelion, Clover? (oder ein Mix aus den Ozmosis und Bootloader?)

(falls es sowas bereits in ner FAQ oder so erklärt gibt - danke für den Link, kann gut sein das ich mit falschen Suchbegriffen (Winsprech statt Macdeutsch) gesucht hab...)

Beitrag von „DoeJohn“ vom 14. April 2015, 16:22

"(oder ein Mix aus den Ozmosis und Bootloader?)"

Das geht schonmal garnicht! Entweder Ozmosis oder einen der Bootloader!

Warum ist es denn sooooo.... umständlich, die F12 Taste zur Bootauswahl zu drücken. Mache ich nur so!

Wenn du mit Ozmosis installierst, kannst du auch zuerst die Mac OS X Platte installieren. Dann die Mac Platte abklemmen und die Windows Platte anklemmen und installieren! Beide wieder einbauen und die Platte, mit der du als erste booten möchtest in der Bootpriorität im Bios als erste setzen! Und dann wie geschrieben mit F12 das andere System booten.

Zur Installation mit Ozmosis, hier die Anleitung dafür:

Beitrag von „netzmammut“ vom 14. April 2015, 16:42

...es ist so "kompliziert" weil ich mein fortschreitendes Alter spüre - ich bin nur noch selten "rechtzeitig" zu den Bios-Abfragen (Del oder F12) zwecks dem Tastendruck da (und ewig resettet bis ich das richtige System hab ist nicht so das Wahre)... Währenddem man bei nem "Bootloader-Menü" den Delay auf 5/10 Sekunden festlegen kann...

Werd mich dann mal genauer in Ozmosis einlesen...

Beitrag von „Griven“ vom 14. April 2015, 16:53

Eine permanente GUI kann man aber auch mit OZ haben (ab Version 1479m). Das ist dann einfach eine der Frage der Einstellungen in den Defaults oder eben über den NVRAM je nachdem wie man es denn gerne hätte 😊

Beitrag von „netzmammut“ vom 14. April 2015, 16:54

Ah ok... Das wär dann natürlich der Idealfall...

Kann's leider noch nichts ausprobieren, der zentrale Kern fehlt noch (und kommt nicht vor nächster Woche - Lieferengpass.....) - mein Glück schlägt mal wieder gnadenlos zu 😊

Beitrag von „Fabii“ vom 14. April 2015, 17:05

Solltest du dich doch für nen Bootloader entscheiden, musst du beachten ob du Windows als UEFI oder MBR installierst.

Chimera/Chameleon laufen mit MBR

Clover mit UEFI

Zumindest konnte ich Clover nicht dazu überzeugen mein MBR Windowof zu starten, hatte allerdings auch keine Lust da groß was auszuprobieren 😊

Bei Ozmosis ist es definitiv egal

Beitrag von „Griven“ vom 15. April 2015, 21:33

Wenn Du dann alles am Start hast kannst Du Dir schon mal die folgenden Befehle merken um die GUI von OZ permanent einzublenden:

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:UserInterface=%01`
2. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:TimeOut=5`

Beide Befehle werden über OS-X im Terminal eingegeben.

Beitrag von „netzmammut“ vom 29. Juli 2015, 18:57

Hallo,

nachdem nun mein System läuft wollte ich das mit dem Dualboot hinkriegen; hab Griven's Befehle eingegeben, seh auch das Ozmosis-Boot-Menü, ABER dort nur die Einträge OSX und RecoveryHD...

Die Windows-Platte im System jedoch wird nicht im Bootmenü angezeigt... Ist aber im Bios, und im Finder sicht- und durchsuchbar...

Gibt es eine Möglichkeit wie ich das ändern kann?

=> Seven habe ich (herkömmlich) via MBR installiert... Liegt es ev. daran? (und ich müsste Seven unter GPT installieren?)

Beitrag von „Doe1John“ vom 29. Juli 2015, 19:01

Hast du das schon versucht ???

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableBootEntriesFilter=%01`

Dann müßte deine Win-Platte sichtbar sein.

Beitrag von „netzmammut“ vom 29. Juli 2015, 19:05

(gibt es eig. irgendwo eine Liste der nvram-Befehle und was sie bewirken?)

Nein - leider keinen Erfolg... Noch immer nur OSX (die OSX-Partition) und die Recovery HD...

Beitrag von „Doe1John“ vom 29. Juli 2015, 19:09

Hier sind ein paar Infos zu den Befehlen...

Beitrag von „netzmammut“ vom 29. Juli 2015, 20:18

Danke, werd mich mal einlesen...

Falls jmd einen zündenden Gedanken bezüglich "Win nicht im Ozmosis-Loader" hat - bin für Ideen offen 😊

Beitrag von „Kazuya91“ vom 29. Juli 2015, 22:03

Zitat

Wenn Du dann alles am Start hast kannst Du Dir schon mal die folgenden Befehle merken um die GUI von OZ permanent einzublenden:

```
sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:UserInterface=%01
```

```
sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:TimeOut=5
```

Beide Befehle werden über OS-X im Terminal eingegeben.

Hi Griven,
müssen für diese Befehle ein paar Vorraussetzungen erfüllt sein damit alles glatt läuft? Ich

meine sowas wie die OzmosisBlackTheme.bin. Bei meinem Board im BIOS gab es angeblich nicht genug Platz und es muss ja noch die OzmosisBlackTheme auf die EFI geflasht werden.... oder hat das damit nichts zu tun und ich muss nichts befürchten? Mein System läuft nämlich im Moment super und will da jetzt nichts kaputt machen.

Beitrag von „leachimus“ vom 30. Juli 2015, 18:04

Die Befehle blenden lediglich das Bootmenü ein und setzen ein Timeout von 5 Sekunden. Nach 5 Sekunden wird automatisch die OS X Platte gestartet. Der Timeout wird unterbrochen sobald du die Selektierung änderst.

Das sind Standardbefehle. Das ist unabhängig vom Platz im BIOS.

Beitrag von „Doe1John“ vom 30. Juli 2015, 19:14

[Kazuya91](#), [griven](#) ist im Urlaub, deshalb bitte noch etwas Geduld.....(ca. 1 Week)... :popcorn:

Beitrag von „netzmammut“ vom 11. August 2015, 00:46

Kleiner Nichtfortschrittsbericht:

hab nun alles nochmal überprüft, die Befehle nochmal geschrieben (ev. ein kleiner Tippfehler ausschliessen etc) - und seh weiterhin nur OSX (dort rennt Yosemite 😊 und Recovery HD...

ABER via F8 kann ich die Win-Platte auswählen und starten...

Liegt es am Ende doch nur daran, das Seven in einem herkömmlichen MBR-Setup auf die Platte kam?

(zwei Dinge fehlen, damit ich restlos glücklich bin mit dem System: iMessage (einfach damit

das auch läuft 😊 und der Dualboot, die Seven-Disk und OSX in der Auswahl...)

Beitrag von „crusadegt“ vom 11. August 2015, 08:15

Wenn du OZ am laufen hast, ist es völlig normal, dass man (so zumindest bei mir) F12 drücken muss um von dort aus die Win Platte zu booten.

Beitrag von „netzmammut“ vom 11. August 2015, 21:12

Naja sollte gem. Thread hier ja anders gehen (und wär auch mein Wunsch, da ich im Bios keinen Schalter fand, um das Bootmenü permanent einzublenden)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 11. August 2015, 23:49

Du kannst Dir ein Zeitfenster einbauen beim Start, aber vorher solltest Du mi einem Standart-Befehl alle Festplatten sichtbar machen:

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableBootEntriesFilter=%01`
 - 2.
 - 3.
 4. Pause im Ozmosis-Start:
 5. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:TimeOut=%05`
 6. /5 Sekunden
-

Beitrag von „Griven“ vom 12. August 2015, 22:56

Das kann tatsächlich der MBR Partitionierung geschuldet sein. MBR + UEFI + AHCI = keine wirklich günstige Kombination. Installiere Windows 7 noch mal neu und wähle anstelle des MBR Schemas mal GPT aus so, dass Windows bei der Installation auch einen UEFI Booteintrag erstellt. Sobald das erledigt ist müsste der WIN Loader auch als Option in der GUI auftauchen.

OZ und auch das Bios selbst (F12) scannen erstmal nach vorhandenen UEFI Einträgen (boot.efi) und bieten diese dann als Bootoption an bei MBR Platten gibt es aber keine boot.efi die vom Bios gefunden werden könnte denn der WIN Loader liegt bei diesem Setup im MBR welcher von einem System im UEFI/AHCI Modus aber nicht mehr gescanned wird.

Beitrag von „Kazuya91“ vom 23. August 2015, 13:13

Ich habe die oben genannten Befehle

```
sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:UserInterface=%01  
sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:TimeOut=10
```

nun im Terminal eingegeben.

Jetzt erscheint bei Start nur so ein dunkelblauer Hintergrund und ich sehe rein gar nichts. Keine Icons oder sonst was. Warum? Habe ich etwas falsch gemacht? Wie deaktiviere ich es wieder? Hab es mit

```
sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:UserInterface=%00 versucht.
```

Beitrag von „netzmammut“ vom 10. September 2015, 01:45

Ich meld mich hier mal - sorry, hatte etwas viel um die Ohren die Tage...

Und dann noch das kleine logistische Problem des "Hacki hat kein DVD - und alle (!!) USB-Sticks haben fast zeitgleich den Löffel abgegeben" (ich hasse Murphy und sein Gesetz; wirklich) zu beheben...

Anyway, neuer Stick da, diesen für die GPT-Windows-Installation zurechtgefeilt, neu installiert.

Und siehe da - es funktioniert, hab nun in der Anzeige "Windows Boot Manager", "OSX" und "Recovery"... Halleluia 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 10. September 2015, 08:23

Super das es nun funktioniert.. Teste es ein wenig und gib uns ein Feedback..

Beitrag von „netzmammut“ vom 14. September 2015, 14:30

Von Gestern auf Heute viel neustarten müssen (1,5GB Win-Updates ab Level W7 SP1... ÜÜÜÜÜÜÜÜÜÜÜÜÜÜÜÜBEL)...

Funktioniert zuverlässig, nur etwas störend, das man sogar vor dem Aufrufen des Bios das OS wählen muss. Abfolge:

Einschalten -> Gigabyte-Logo -> F2 drücken -> "Startmenü: Seven, X, Recovery" -> Auswählen -> Gigabyte-Logo -> Bios.

Ohne Bios:

Einschalten -> Gigabyte-Logo -> Startmenü: Seven, X, Recovery -> Auswählen -> Gigabyte-Logo -> Systemstart

Auch haben alle 3 Optionen das gleiche Logo (kann man das ändern?)

Ist jetzt nichts tragisches, nur Kosmetik (und für's Bios ein wenig ...gewöhnungsbedürftig... bis man's raus hat (ich hab ein paar mal neu gestartet bis mir das Licht an ging))...

Edit:

Etwas Negatives ist mir dann doch aufgefallen:

Seitdem Win ebenfalls im Bootmenü erscheint, bleibt der Bildschirm dunkel wenn man vom KVM-Switch nicht VOR dem Startknopf-Betätigen umgeschaltet hat... D.h. KVM-Switch -> Hacki; Einschalten; System wählen -> weitermachen wie bisher/gewünscht...

(kennt das jemand?)